

Vortrag III

Aktualisierte Zustandsbewertung Grundwasser

Ziel:

guter mengenmäßiger und chemischer Zustand der
Grundwasserkörper

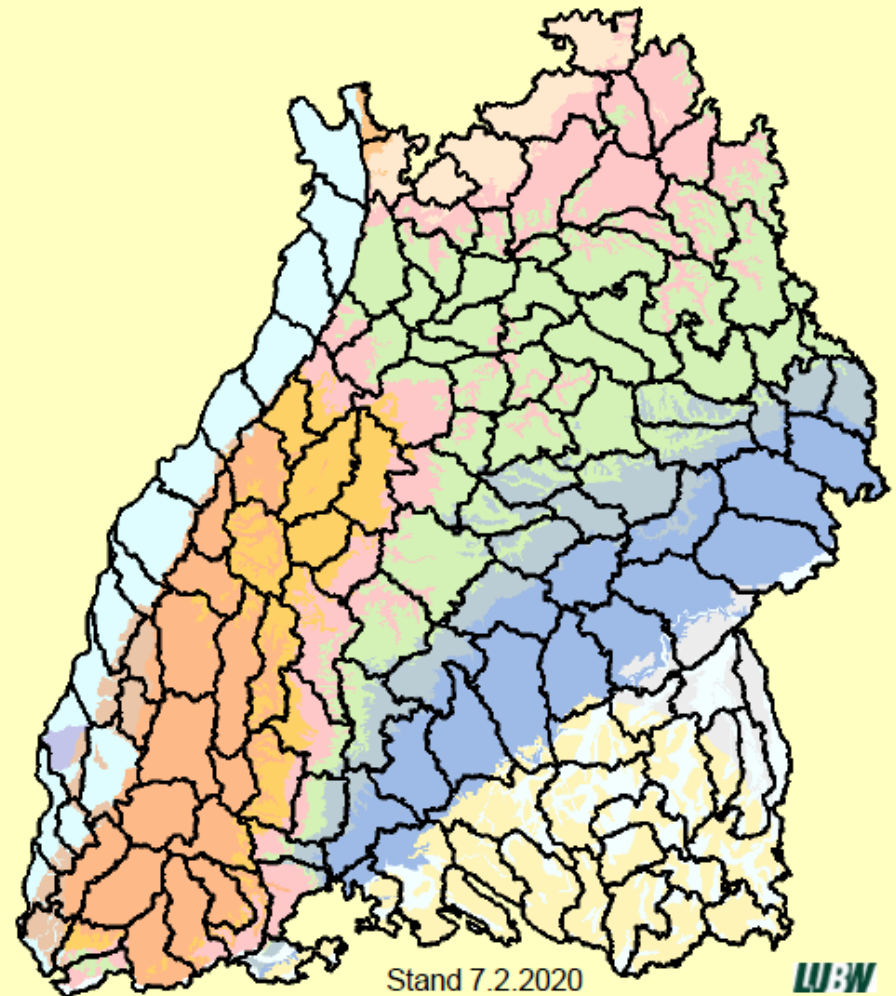


WRRL Grundwasser

Betrachtungsebene: Grundwasserkörper (GWK)

landesweite Neuabgrenzung für den
Bewirtschaftungsplan 2021

anhand der hydrogeologischen
Verhältnisse in Anlehnung an die
Teilbearbeitungsgebiete



Stand 7.2.2020

LU:W

rpt

WRRL Grundwasser

Bewertung des chemischen Zustands für Nitrat

Der chemische Grundwasserzustand ist **gut**, wenn in einem Grundwasserkörper

- an keiner Messstelle die Schwellenwerte überschritten werden
- *oder* die Belastung auf weniger als 1/5 der Fläche vorliegt.

→ **Schwellenwert für Nitrat: 50 mg/l**

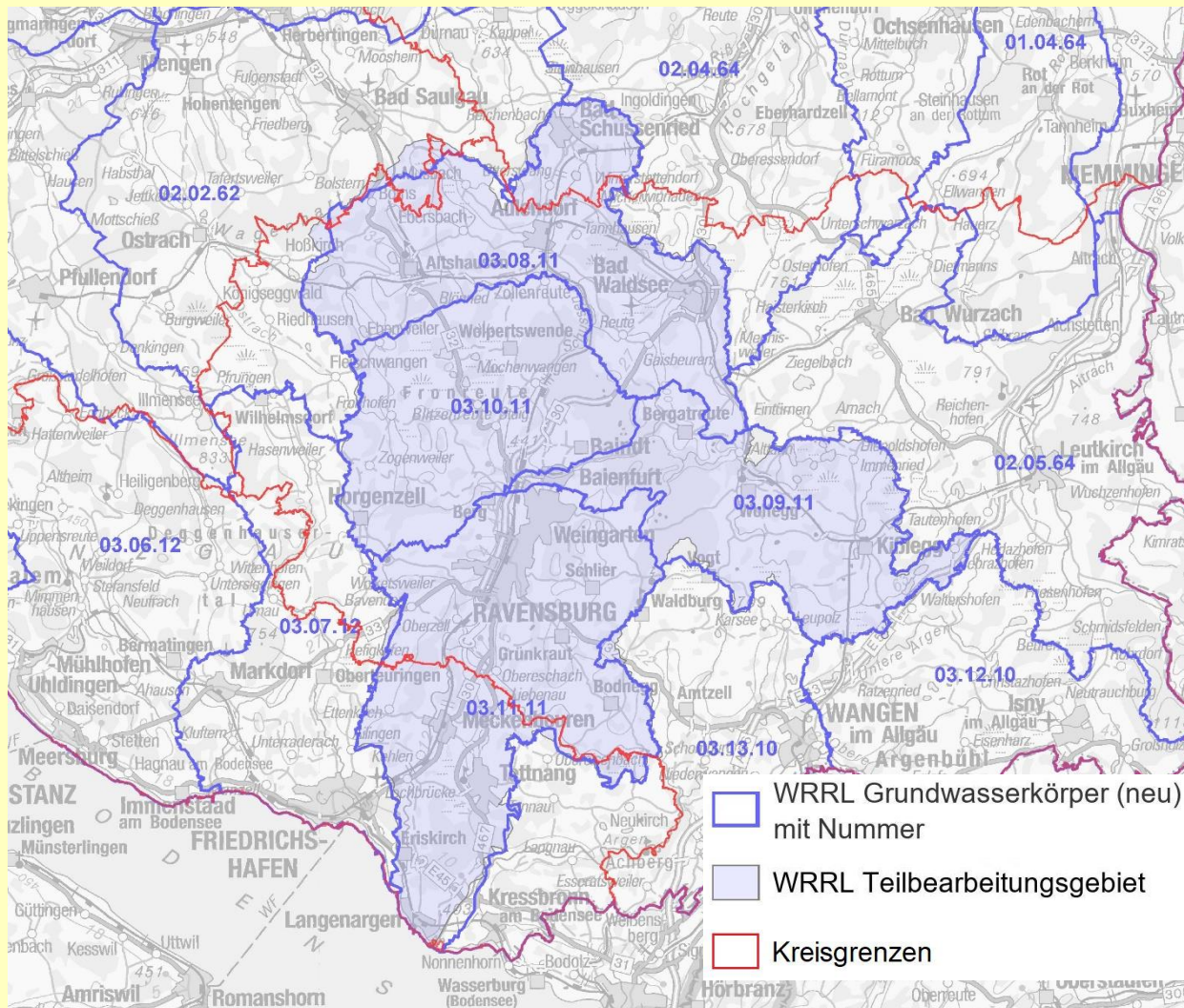
Verschlechterungsverbot:

Bei signifikant steigendem Trend und Messwerten über 75% des Schwellenwerts müssen Maßnahmen zur Einleitung einer Trendumkehr ergriffen werden.

→ **Einleitung der Trendumkehr ab 37,5 mg/l Nitrat und signifikant steigendem Trend**

WRRL Grundwasser

Grundwasserkörper im TBG 11



WRRL Grundwasser

Bewertung des Zustands

Grundlagen

- alle unterirdischen Einzugsgebiete (EZG) der relevanten Messstellen
- Alle Wasserschutzgebiete mit Status „festgesetzt“ und „vorläufig angeordnet“

Grundwasserbelastung

- Nitratkonzentration der zugehörigen Messstelle über 50 mg/l oder zwischen 37,5 – 50 mg/l mit signifikant steigendem Trend
- Sanierungsgebiet nach SchALVO

Flächenquotient

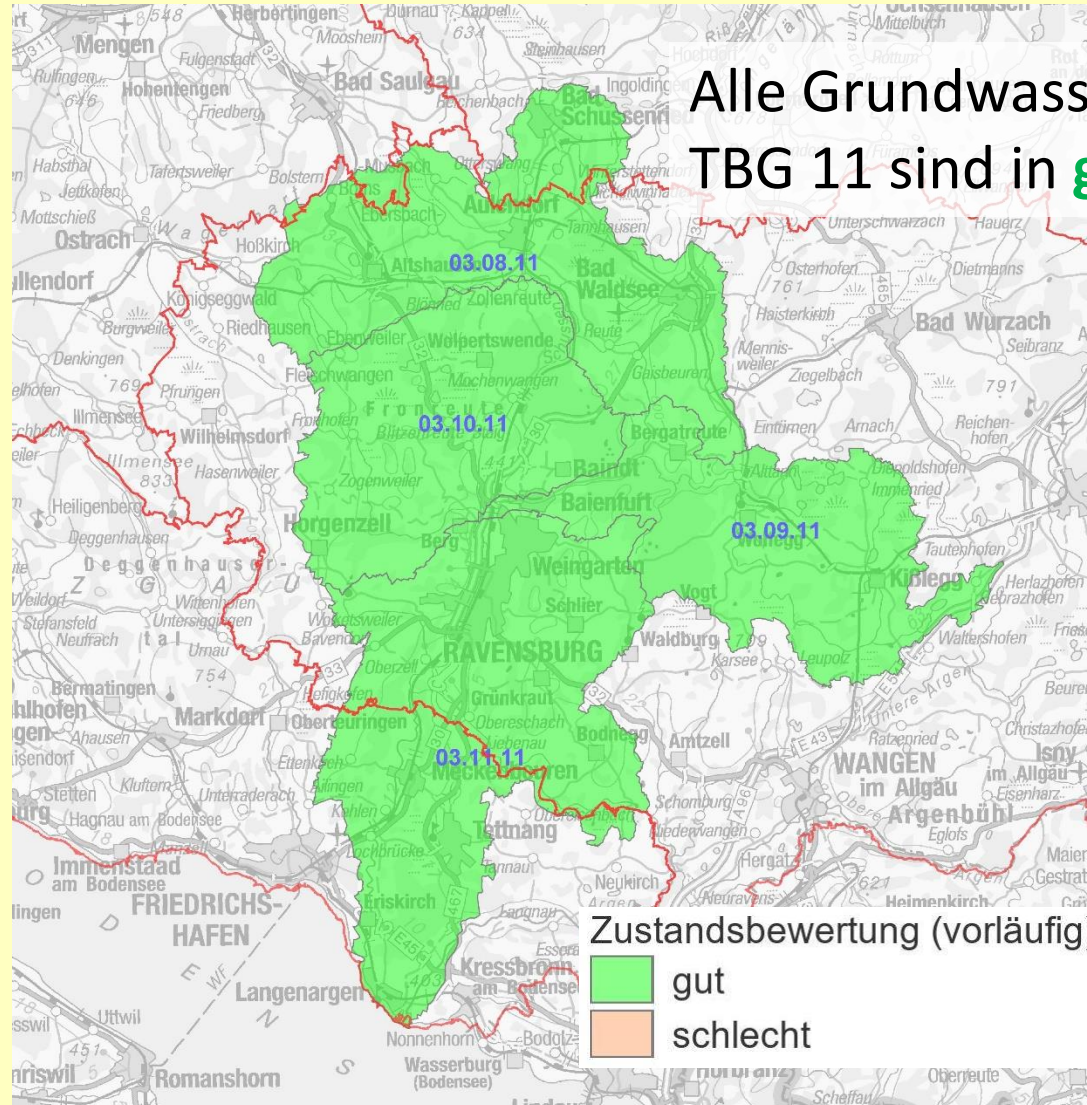
$$= \frac{\text{EZG belasteter Messstellen und Sanierungsgebiete}}{\text{EZG aller relevanten Messstellen und Wasserschutzgebiete}}$$

{ < 1/5 gut
> 1/5 schlecht

WRRL Grundwasser

Zustand

Alle Grundwasserkörper im TBG 11 sind in **gutem** Zustand



WRRL Grundwasser

Zusammenfassung

Für die **Zustandsbewertung des Parameters Nitrat** liegen Ergebnisse der LUBW vor.

Für die Aktualisierung/Fortschreibung des Bewirtschaftungsplans steht noch aus:

- die Risikobewertung für Nitrat (2021-2027)
- die Bewertung anderer Stoffe und Stoffgruppen
- die Bewertung des mengenmäßigen Zustands

Maßnahmen werden in der Präsentation „Maßnahmenprogramm - Minderung diffuser Nährstoffeinträge“ der Landwirtschaftsverwaltung beschrieben